Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2017-11-27

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Fraktion DIE LINKE
Telefon: (03 85) 5 45 29 57

**Antrag
Drucksache Nr.**

01273/2017

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Berichts Antrag | Nutzung der Schwerin Card

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zur Nutzung der Schwerin Card in den Jahren 2014-2017 zu berichten. Im Mittelpunkt der Berichterstattung sollen folgende Dinge stehen:

- Nutzerzahlen
- Nutzergruppen
- Geltungsbereich (Einrichtungen und Ermäßigungstatbestände)
- Informationsmöglichkeiten zum Angebot (Auslage, Internet etc.)
- Weiterentwicklung (Planungen für die Aufnahme neuer Angebote)
- Einrichtungen mit der häufigsten Nutzung

Begründung

Mit der Schwerin Card leistet die Landeshauptstadt einen eigenen Beitrag zur Sicherung sozialer Teilhabe. Daher sollten regelmäßig die Attraktivität und die Entwicklung der Nutzerzahlen betrachtet werden. Gegebenenfalls muss dieses Angebot auch überarbeitet oder weiterentwickelt werden. Um dies objektiv zu beurteilen, bedarf es einer Analyse des IST – Zustandes.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender